

Inhalt

1	Einleitung	7
2	Ein Modell von Lesekompetenz aus didaktischer Perspektive.....	13
2.1	Wozu ein theoretischer Hintergrund?	13
2.2	Ein didaktisch orientiertes Modell von Lesekompetenz.....	17
2.2.1	Die Prozessebene: Kognitive Anforderungen des Leseakts	17
2.2.2	Die Subjektebene: Lektüre und Persönlichkeit.....	20
2.2.3	Die soziale Ebene: Kommunikation im Anschluss an Texte.....	22
2.3	Exkurs Lesesozialisation: Ein Blick auf den Verlauf des Erwerbs von Lesekompetenz.....	26
3	Lautleseverfahren	33
3.1	Was versteht man unter Lautlese-Verfahren?	33
3.2	Für welche Schüler:innen sind Lautlese-Verfahren angebracht?.....	33
3.3	Was ist Leseflüssigkeit, wie hängt sie mit dem Textverstehen zusammen?	36
3.4	Wie kann man Leseflüssigkeit diagnostizieren?.....	40
3.5	Wie man Leseflüssigkeit fördern kann: Lautlese- Verfahren	44
3.6	Effektivität der Lautlese-Verfahren	52
4	Vielleseverfahren.....	56
4.1	Was versteht man unter Viellese-Verfahren?	56
4.2	Für welche Schüler:innen sind Viellese-Verfahren angebracht?.....	57
4.3	Wie hängt die Lesemenge mit dem Textverstehen zusammen?	60
4.4	Die Wirksamkeit von Viellese-Verfahren	64
5	Lesestrategien.....	72
5.1	Was versteht man unter Lesestrategien?	72
5.2	Für welche Schüler ist die Vermittlung von Lesestrategien angebracht?.....	76
5.3	Welche Lesetechniken gibt es?	77
5.4	Wie kann man den Einsatz von Lesestrategien lehren und lernen?	82

6	Sachtextlektüre und digitales Lesen unterstützen.....	90
6.1	Sachtexte: Lernen in Wissensdomänen.....	91
6.2	Fachspezifik der Inhalte und der Textstruktur	92
6.2.1	Vorwissensstrukturen	93
6.2.2	Textorganisationsformen: Unterstützung bei der Erkennung der rhetorischen Strukturen von Lehrtexten	98
6.3	Bilder in Lehrtexten: Hilfe und Problem	103
6.4	Digitale Recherche unterstützen	105
7	Leseanimation	110
7.1	Was versteht man unter Leseanimation?	110
7.2	Für welche Schüler:innen sind leseanimierende Verfahren angebracht?.....	111
7.3	Leseanimation und Lesemotivation.....	114
7.4	Leseanimation mit Kinder- und Jugendliteratur	121
7.5	Welche Verfahren der Leseanimation gibt es?.....	125
8	Literarische Lesekultur entwickeln	135
8.1	Zwei Modi des Lesens?	135
8.2	Anforderungen literarischer Texte auf der Prozessebene	137
8.3	Potentiale literarischen Lesens auf der Subjekt- und auf der sozialen Ebene.....	140
8.4	Standards für den Literaturunterricht.....	142
8.5	Lesedidaktik und literarisches Lernen.....	145
9	Kleine Schlussbemerkung zur praktischen Integration der Verfahren.....	152
10	Literatur.....	159